



[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

GZ: 21800/54-II/A/4/03

Wien, am 20. Mai 2003

**Betreff: Anfrage betreffend Impfen**

Sehr geehrter Herrn [REDACTED]

Vielen Dank für Ihr Schreiben vom 16.1.2003. Das Ministerium bedankt sich für die Freundlichkeit, eine Beantwortungsfrist von 14 Tagen für Ihr Schreiben einzuräumen.

Aufgrund der Kürze der von Ihnen gesetzten Frist sei zusammenfassend Folgendes mitgeteilt:

Die Erreger der von Ihnen genannten Krankheiten können alle entweder durch direkte bakteriologische oder virologische Kultur oder indirekt durch Antigen Antikörperbestimmung bzw. durch moderne gentechnische Verfahren mittels PCR (Polymerase Chain Reaction) nachgewiesen werden.

Sollten Sie sich näher für diese Methoden interessieren, würden wir Ihnen empfehlen, ein entsprechendes Hoch- oder Fachschulstudium zu absolvieren. Nachdem Sie nach eigenem Schreiben die medizinische Fachmeinung ohnehin nicht interessiert, wäre es müßig, Steuergelder zur Beantwortung der von Ihnen gestellten Fragen aus schulmedizinischer Sicht Stellung zu verschwenden.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die Bundesministerin  
Dr. KURZ

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

